

DGFP // Blitzlicht Befragung zum Kurzarbeitergeld (KUG)



Zusammenfassung

Ausgangslage: Aufgrund der Corona-Pandemie kommt es in vielen Unternehmen, unabhängig von Betriebsgröße und Branche, zu unvorhersehbaren Auftragsausfällen. Die Kurzarbeit dient aktuell als Instrument, diese wirtschaftlichen Einbußen in der Krise zu überbrücken. Die Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP) hat vor diesem Hintergrund eine DGFP // Blitzlicht Befragung zum Kurzarbeitergeld (KUG) durchgeführt, mit dem Ziel, ein aktuelles Meinungsbild zur Praxis des Kurzarbeitergelds festzuhalten (Versand der Befragung an 2.773 Personen, teilgenommen haben 277 Personen).

Ergebnisse in der Übersicht:

- ❖ unter den Befragten haben insgesamt 61% Kurzarbeitergeld beantragt, 45% der Befragten stocken das Kurzarbeitergeld auf.
- ❖ die HR-Abteilung ist bei der Bearbeitung des Kurzarbeitergelds im Lead in Zusammenarbeit mit anderen Fachabteilungen und Experten.
- ❖ neben der Bundesagentur für Arbeit sind DGFP und unterschiedliche Arbeitgeberverbände wichtige Informationsquellen.
- ❖ neben der Informationsbeschaffung und Bearbeitung sind auch die Verhandlung mit dem Betriebsrat und die Erreichbarkeit der Bundesagentur für Arbeit als Herausforderungen angegeben. Dennoch waren fast 90% mit der Bundesagentur für Arbeit zufrieden bis sehr zufrieden.
- ❖ die Befragten begrüßen die Bemühungen der Politik hinsichtlich des Kurzarbeitergelds, u.a. eine zeitlich begrenzte Erhöhung.

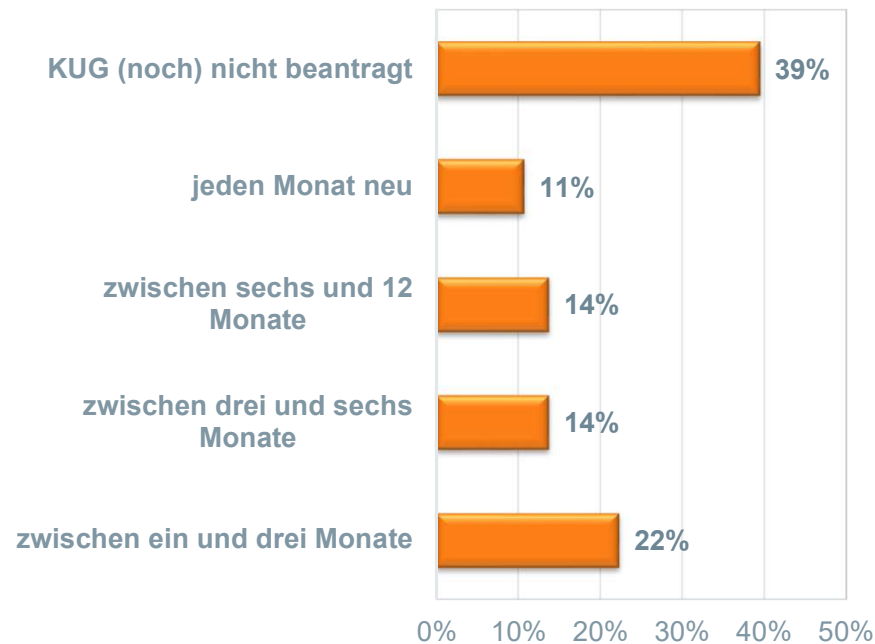
DGFP // Blitzlicht Befragung zum Kurzarbeitergeld (KUG)



Ergebnisse im Detail

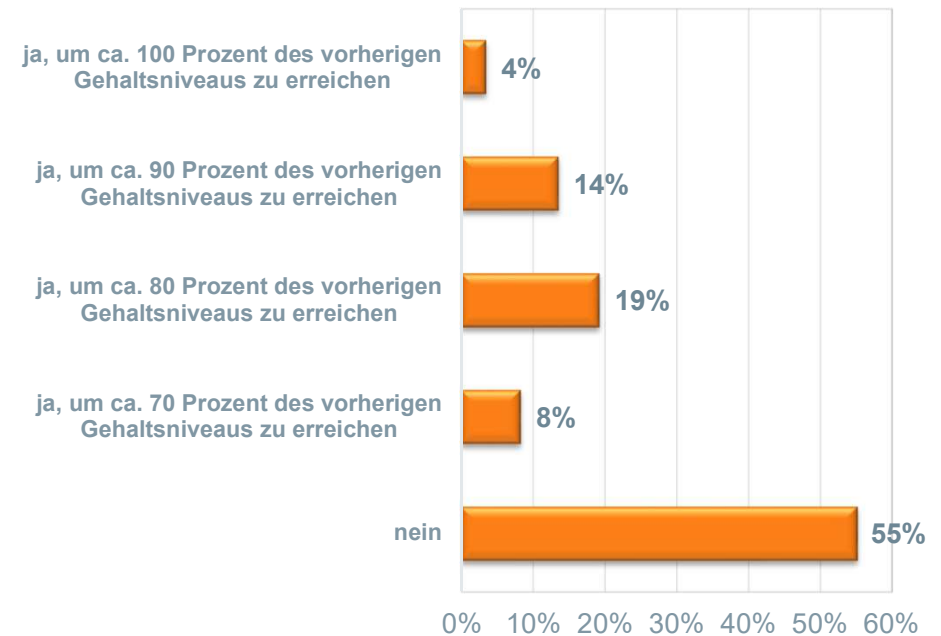
Für welchen Zeitraum hat Ihr Unternehmen Kurzarbeitergeld (KUG) beantragt?

Häufigkeit in Prozent



Zahlt Ihr Unternehmen Mitarbeitern zum KUG eine Aufstockung bzw. planen Sie dies?

Häufigkeit in Prozent

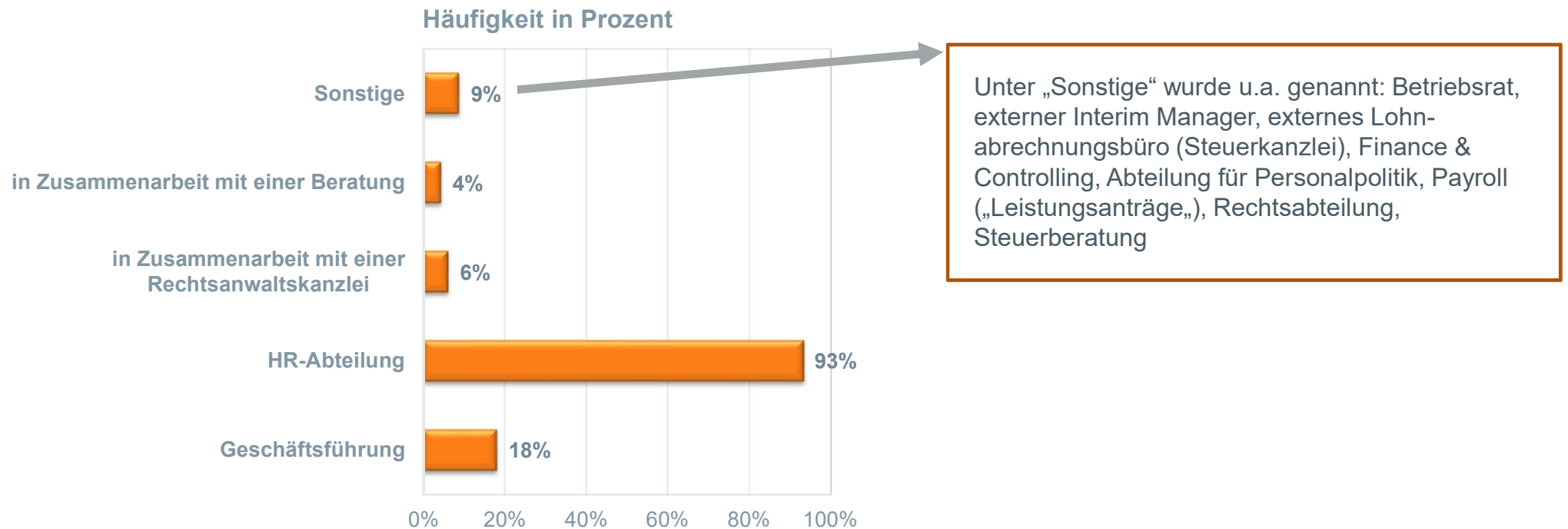


DGFP // Blitzlicht Befragung zum Kurzarbeitergeld (KUG)



Ergebnisse im Detail

Wer hat bei Ihnen den KUG Antrag in der Hauptsache bearbeitet bzw. wird diesen bearbeiten?
(Mehrfachnennung war möglich)

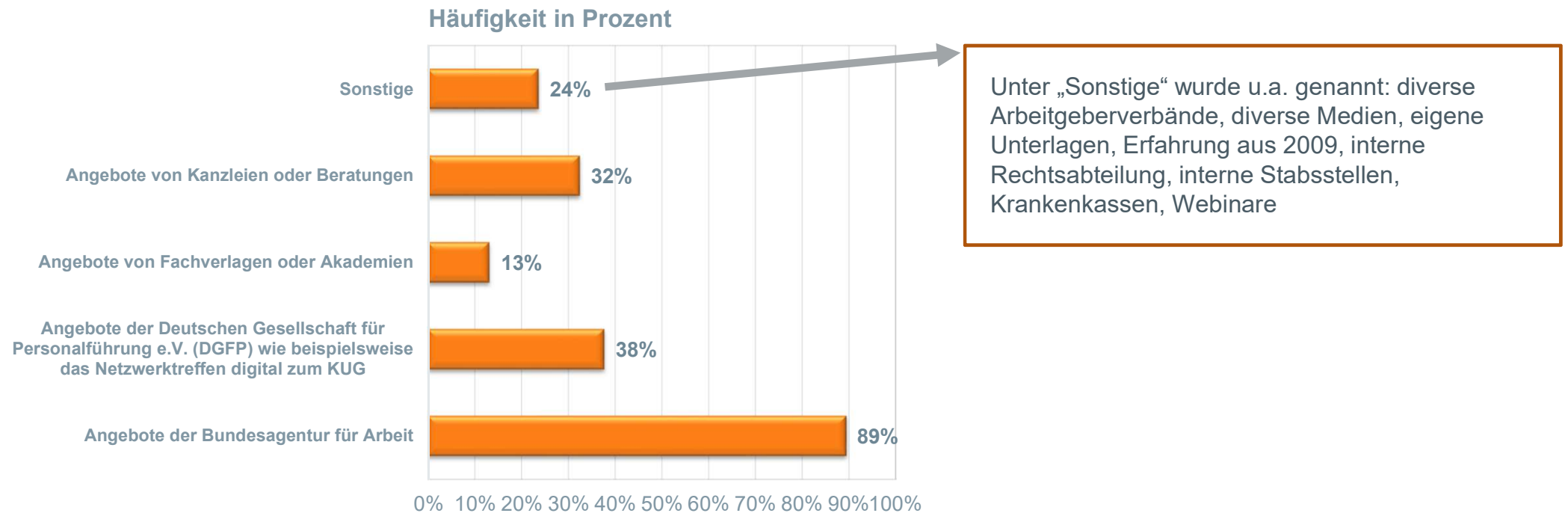


DGFP // Blitzlicht Befragung zum Kurzarbeitergeld (KUG)



Ergebnisse im Detail

Welche Informationsquellen haben Sie in den letzten Wochen genutzt?
(Mehrfachnennung war möglich)



DGFP // Blitzlicht Befragung zum Kurzarbeitergeld (KUG)



Ergebnisse im Detail

Was sehen Sie als Herausforderung(en) im Rahmen der Antragstellung des KUG's? (Mehrfachnennung war möglich)



Unter „Sonstige“ wurde u.a. genannt: Aufzeichnungspflichten der Arbeitszeiten insbesondere für Teilzeitmitarbeiter, Darstellung Kurzarbeit und KUG in SAP, Dokumentation für alle einzelnen Mitarbeiter, Aufwand bei unterschiedlichen KUG-Zeiten, Entscheidungsgremien, Programmierung des Abrechnungssystems, Koordination am Standort und Verfügbarkeit der Informationen --> Falsifizierung sehr schwierig, Sonderfälle in der Entgeltabrechnung, spezielle Fragestellungen zu bestimmten Beschäftigtengruppen, Zusammentragen der erforderlichen Informationen für den Antrag, Nichtvorhandensein einer arbeitsrechtlichen Individualvereinbarung, dadurch sehr hoher Aufwand

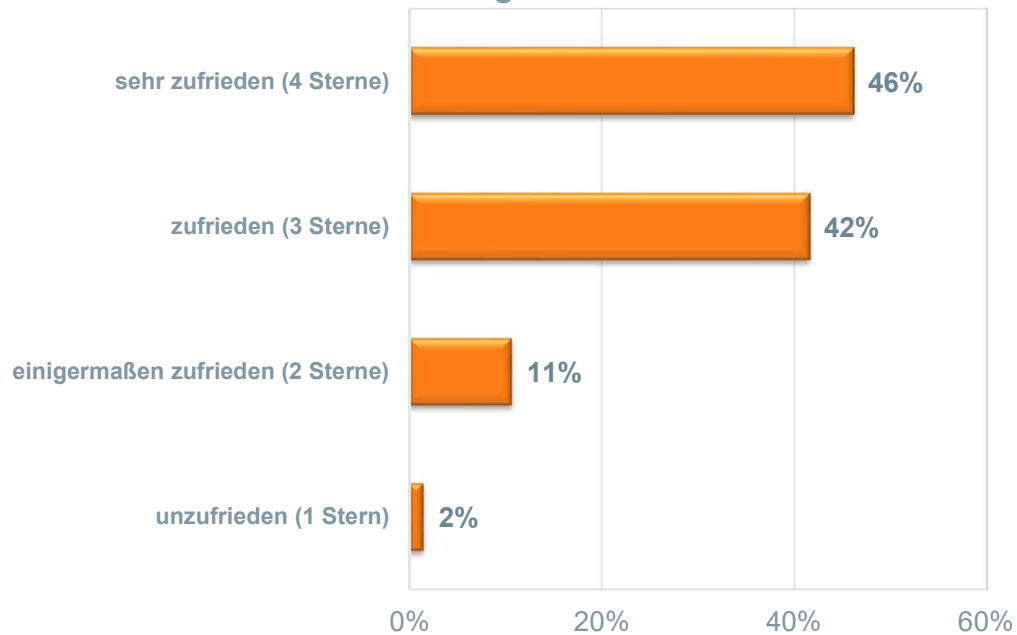
DGFP // Blitzlicht Befragung zum Kurzarbeitergeld (KUG)



Ergebnisse im Detail

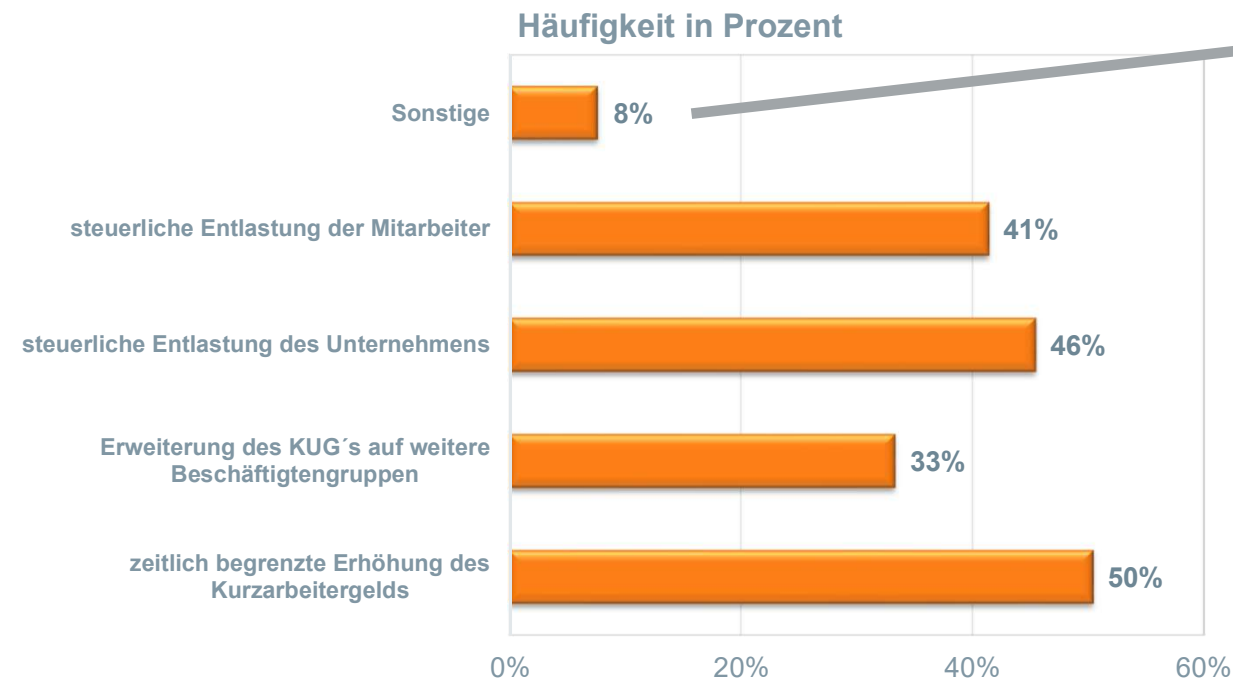
Wie zufrieden waren Sie mit der Bundesagentur für Arbeit?

Häufigkeit in Prozent



Ergebnisse im Detail

Welche Forderungen gegenüber der Politik begrüßen Sie als HR-ler in der aktuellen Situation?
(Mehrfachnennung war möglich)



Unter „Sonstige“ wurde folgendes genannt: Anerkennung Covid 19 als unabwendbares Ereignis als Alternativvoraussetzung zu wirtschaftlichen Gründen, aus Unternehmenssicht ist jede Erhöhung gut - aus gesamtwirtschaftlicher Sicht wird es fraglich, der Niedriglohnsektor wird kaum mit 60 oder 67 Prozent auskommen, deutliche Reduktion des Dokumentations- und Abrechnungsaufwands und Anpassen der Prozesse so dass sie für Unternehmen besser handhabbar sind, Herabsenkung der Schwellen für KUG-Gewährung, SV-Entlastung des KUG, keine Änderungen - diese machen die Administration nur deutlich schwerer, schnelle rigorose Umsetzung und nicht wochenlanges Abwarten, schnelle Öffnung weiterer Wirtschaftssektoren, Kurzarbeit ist wichtig zur Entlastung des Arbeitgebers aber wir haben keine Produktion im herkömmlichen Sinne, SV-beitragsmäßig Entlastung Senkung der betriebsbezogenen Antragschwelle von 30% auf 10%